

NEWSLETTER



Informationen der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz

Ausgabe 1/2025

Themen in diesem Newsletter

Informationen unserer Fachstelle	Informationen StMGP und LfP	Termine und Veranstaltungen	Demenz	Angebote zur Unterstützung im Alltag	Beratung in der Pflege	Weiteres Wissenswertes



(Foto: © Pixabay)

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie hatten eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit sowie einen schönen Jahreswechsel.

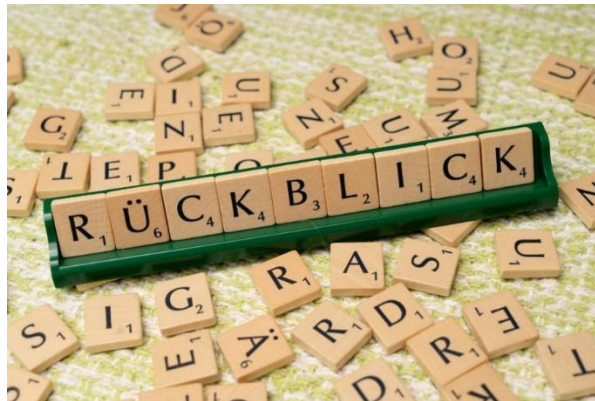
Es erwarten uns dieses Jahr viele spannende Veranstaltungen und Projekte. Wir freuen uns auf neue Ideen, Kontakte, Vernetzungen und Zusammenarbeiten mit anderen Akteuren. Wir blicken voller Zuversicht und Freude in die Zukunft.

Mit unserem heutigen Newsletter möchten wir Sie wieder über Neuigkeiten aus unserer Fachstelle, dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie dem Bayerischen Landesamt für Pflege informieren sowie wissenswerte Informationen aus den Bereichen Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege mit Ihnen teilen. Unter der Rubrik Termine und Veranstaltungen finden Sie viele interessante Veranstaltungen, die Sie sich gerne vormerken können. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Fachstellen Oberpfalz Team



Informationen aus unserer Fachstelle



(Foto: © pixabay)

Rückblick Young Carer

Am 08. November 2024 fand unser zweites Online-Vernetzungstreffen zum Thema Young Carer statt. Diesmal beschäftigten wir uns mit den Schnittstellen zum Thema Young Carer.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stellte uns Frau Heigl von der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft ihre Beratungsstelle in der Oberpfalz vor sowie die Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten, die sie noch für Young Carer anbieten. Im Anschluss informierte uns Frau Frank vom Hospizverein Stadt und Landkreis Schwandorf e. V. über die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche sowie Letzte-Hilfe Kurse für Kinder und Jugendliche. Abschließend stellte uns Frau Thoma das Angebot des Geschwisterclubs aus Regensburg vor und gab uns einen Einblick in die verschiedenen Projekte ihrer Arbeit.

Zum Schluss konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch untereinander austauschen und vernetzen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den interessanten Einblick in ihre Arbeit und den gelungenen Austausch.



Informationen aus dem StMGP und dem LfP

ÄNDERUNG DER VV-AVSG ZUM 01.01.2025

Am 1. Januar 2025 trat eine Änderung der Hinweise zum Vollzug der AVSG Teil 8 Abschnitt 5 bis 8 (VV-AVSG) in Kraft. Diese wurde bereits im Bayerischen [Ministerialblatt](#) (BayMBL.) veröffentlicht. Davon unberührt bleiben etwaige, künftige Änderungen durch das noch im Verfahren befindliche Pflegekompetenzgesetz (PKG) des Bundes.

Im Wesentlichen gibt es folgende Neuerungen:

Erweiterung der Schulungsformate (Nrn. 1.2.1.2 und 1.3.1 VV-AVSG)

Nachdem es vermehrt neue Ansätze bei Schulungsformaten gibt, wird der Wesenskern der Interaktion und des Austausches hervorgehoben, ohne auf einzelne Schulungsformate einzugehen. Hingegen wird bei geförderten Schulungen und Fortbildungen Präsenz- oder Online-Live-Format vorausgesetzt, was in Nr. 2.3.2.1 Satz 1 Buchst. d aufgenommen wurde.

Erweiterte Geltung der Anerkennungsfiktion (Nr. 1.4 VV-AVSG)

Da es auch Stellen gibt, die zwar für die Erbringung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag in Betracht kommen, aber nicht über die in Nr. 1.4 Satz 1 aufgeführten Förderregelungen förderfähig sind, wurde die Regelung – auch vor dem Hintergrund der hohen Angebotsnachfrage – erweitert.

Fördererhöhung bei ehrenamtlichem Einsatz und Schulungen (Nr. 2.3.2.1 Satz 1 VV-AVSG)

Um den Erhalt und notwendigen Ausbau von Angeboten zu forcieren, wurden in Nr. 2.3.2.1 – neben einer Reduzierung der Mindestanzahl der Treffen von Betreuungs- und Angehörigengruppen – die Förderungen einer ehrenamtlichen Einsatzstunde von 2 Euro auf 3 Euro sowie für Schulungen und Fortbildungen von 25 Euro auf 35 Euro erhöht.

Fördererhöhung für Sorgenetzwerke und Schulungen (Nr. 3.3 Satz 1 VV-AVSG)

Aufgrund der zunehmend angespannten Strukturen mit professionell Tätigen in diesem Bereich ist eine Stärkung der ehrenamtlichen Strukturen wichtig. Die Erhöhung der Förderpauschalen soll dazu beitragen, die Gründung und Etablierung neuer Sorgenetzwerke zu begünstigen. ·

Fördererhöhung bei Selbsthilfeorganisationen und -kontaktstellen (Nr. 5.2 Satz 1 Buchst. b und c VV-AVSG)

Durch die Erhöhung der Förderung soll ein Anreiz für potentielle Selbsthilfeträger geschaffen werden, sich im Bereich der Selbsthilfe in der Pflege – auch angesichts der demografischen und strukturellen Herausforderungen – zu engagieren.

Bei Fragen zur Förderung können Sie sich gerne insbesondere an das Bayerische Landesamt für Pflege (LfP) wenden.

Die konsolidierte Fassung der VV-AVSG wurde nach Inkrafttreten am 01.01.2025 unter dem bisherigen [Link](#) veröffentlicht.

Reminder – Frist Verwendungsnachweis

Bitte denken Sie daran, Ihren Verwendungsnachweis mit dem dazugehörigen Sachbericht für das Förderjahr 2024 bis spätestens zum 01.04.2025 an das Landesamt für Pflege zu senden.



Termine und Veranstaltungen

25.02.2025 10:00 – 13:00 Uhr	Werkstattgespräche Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz - Online Weitere Informationen sowie eine Einladung erfolgt per E-Mail an alle anerkannten Träger der Oberpfalz
16.03.2025 16:00 Uhr	Benefizveranstaltung zu Gunsten SEGA e.V.: Musik von der Musikgruppe: Go(o)d Friends Schirmherr Dritter Bürgermeister Reinhold Wildenauer Veranstaltungsort: Cafe Grenzenlos in Weiden im Maria-Seltmann-Haus Herrmannstraße 6, 92637 Weiden Ab 14:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier .
18.03.2025	Save-the-Date: Bayernweiter Online-Fachtag Demenz Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern - Online Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier .
19.03.2025 08:30 – 16:30 Uhr	Save-the-Date – 18. SEGA-Fachtag „Kraft schöpfen in der Pflege“ SEGA e.V. - Präsenz im Landratsamt Amberg Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier .
24.03. – 28.03.2025 09:00 – 16:15 Uhr	Schulung "Basiswissen Angehörigenarbeit für Mitarbeitende von Fachstellen für pflegende Angehörige" Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern - Online Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier .

29.04.2025 10:00 – 13:00 Uhr	Fachstellen- und Pflegestützpunkttreffen Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz - Online Weitere Informationen sowie eine Einladung erfolgt per E-Mail an alle Fachstellen für pflegende Angehörige und Pflegestützpunkt
04.05.2025 18:00 Uhr	Sega e.V. Benefizkonzert - Brettl-Spitzen live mit der Couplet-AG, Roland Hefter, Tom & Basti, Tobi Boeck und Marion Schieder Veranstaltungsort: Jurahalle Festplatz 3, 92318 Neumarkt in der Oberpfalz Für weitere Informationen und Ticketbestellung klicken Sie bitte hier
20.05. – 21.05.2025 09:00 – 16:45 Uhr	VdK Pflegekurs für pflegende Angehörige Sozialverband VdK Bayern e.V. - Präsenz in der Asklepios Klinikum Bad Abbach Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier .
2025	Veranstaltungskalender SEGA e.V. - Weitere Informationen unter: www.sega-ev.de/sega-akademie/veranstaltungen
2025	Schulungen §45a SGB XI – Basiskurse – Fortbildungskurse Gerontopsychiatrie SEGA e.V. – online und in Präsenz - Weitere Informationen unter: www.sega-ev.de/sega-akademie/
2025	Schulungen und Fortbildungen §45a SGB XI — Schulungsreihe Hilfe beim Helfen Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V. – online und in Präsenz - Weitere Informationen unter: www.oberpfalzzheimer.de/ueber-uns
2025	Seminarreihe „aufschwungalt“ Weitere Informationen finden Sie hier: www.aufschwungalt.de/seminare-und-online-seminare/
2025	Angebote für Angehörige – Angehörigenseminare und weiteres Für pflegende Angehörige von Desideria Care e.V. in Präsenz und Online Weitere Informationen finden Sie hier: www.desideria.org/angebote-fuer-angehoerige
2025	Vdk Online Vortragsreihe Sozialverband VdK Bayern e.V. Weitere Informationen finden Sie hier: https://www.vdk-bayern-seminare.de/programm/online-vortragsreihe/
2025	Bildung Dorf 2.0 Projekt ALIA der LUCE Stiftung Alle Informationen finden Sie hier: https://www.luce-stiftung.de/bildung-dorf-2-0/

2025	Fortbildungen - Schulungen - Workshops Pallicura e.V. – Schwandorf https://zsd-oberpfalz.de/akademie/kursangebote/
-------------	---

Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Schulungen finden Sie unter folgenden Links:

- <https://www.demenz-pflege-bayern.de/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/>
- <https://www.demenz-pflege-bayern.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/informationen-fuer-anbieterinnen/schulungsboerse/>

Übrigens: Sie können Ihre Veranstaltungen im Veranstaltungskalender der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz veröffentlichen lassen über folgenden Link:

- <https://www.demenz-pflege-oberpfalz.de/veranstaltungen/veroeffentlichung-einer-veranstaltung/>



Informationen im Bereich Demenz

Demenzparcours: Anleitungshefte verschiedener Stationen in weiteren Sprachen verfügbar

Der Demenzparcours von Hands-on Dementia lässt die Besucher einen Tag am Leben von Erna Müller teilhaben und führt durch 13 alltägliche Situationen.

Die Teilnehmenden werden eigene Grenzen erfahren, Unbehagen empfinden und das eigene Unvermögen erleben. Das führt zu negativen Gefühlen, so, wie bei Menschen mit Demenz an jedem Tag. Durch das Erleben der eigenen intensiven Emotionen entwickelt sich ein besseres Verständnis für erkrankte Personen. Die Anleitungshefte verschiedener Stationen hierzu können ab sofort auch in **englischer** und **türkischer Sprache** entliehen werden.



Der Verleih des Demenzparcours erfolgt durch die regionalen Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern. Die Ausleihe und der Versand sind kostenfrei. Um den Demenzparcours zu entleihen, muss eine Anfrage an die Fachstelle für Demenz und Pflege **Oberpfalz** gestellt werden (info@demenz-pflege-oberpfalz.de). Weitere Informationen zum Demenzparcours finden Sie [hier](#).

Abschlussbericht der wissenschaftlichen Begleitung für die Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern ist online

In Umsetzung der Bayerischen Demenzstrategie hat das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Menschen mit Demenz und der sie häuslich Pflegenden eine landesweit agierende Fachstelle für Demenz und Pflege (FSDuP) Bayern und sieben regionale FSDuP in den Regierungsbezirken als Beratungs- und Koordinationsangebot eingerichtet. Der Aufbau und die Etablierung der FSDuP in Bayern wurde von der Evangelischen Hochschule Nürnberg (EVHN) ab März 2019 bis einschließlich Februar 2024 wissenschaftlich begleitet.

Den Abschlussbericht können Sie nun auf der [Homepage des StMGP](#) unter dem Handlungsfeld 8 einsehen.



[Informationen im Bereich AUA](#)

Erhöhung des Entlastungsbetrags gemäß § 45b Absatz 1 Satz 1 SGB XI ab 2025

Ab dem 01.01.2025 wurden aufgrund des Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetzes (PUEG) die Leistungsbeträge der Pflegeversicherung um 4,5 Prozent (§ 30 SGB XI) erhöht. Hierzu gehört unter anderem auch der Entlastungsbetrag nach § 45b SGB XI. Pflegebedürftige in häuslicher Pflege (ab Pflegegrad 1) haben Anspruch auf den Entlastungsbetrag. Dieser wurde ab dem 01.01.2025 von bislang monatlich 125 Euro auf monatlich 131 Euro angehoben.

Eine Übersicht über alle neuen Leistungsbeträge finden Sie [hier](#).

Allgemeine Informationen zum Entlastungsbetrag finden Sie [hier](#).

Informationen zu den Leistungsentgelten bei anerkannten Angeboten zur Unterstützung im Alltag (§ 45a SGB XI)

Nach § 45b Abs. 4 Satz 1 SGB XI bilden die Vergütungen aus den Vereinbarungen bzw. Verträgen nach § 89 SGB XI die Höchstbeträge für die Abrechnung von gleichartigen Entlastungsleistungen.

Mit Wirkung **ab dem 01.01.2025** wurden zwischen den Pflegekassen und dem Arbeitskreis privater Pflegevereinigungen in Bayern für die privaten verbandsgebundenen Pflegedienste in Bayern **neue Stundensätze** für die Hilfen bei der Haushaltsführung und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen vereinbart.

Folgende Höchstsätze gelten ab 01.01.2025 **für private Entlastungsangebote**:

- Hilfen bei der Haushaltsführung (haushaltsnahe Dienstleistungen): je volle Stunde 39,00 € (je angefangene 5 Minuten 3,25 €)
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen (Alltagsbegleitung): je volle Stunde 51,00 € (je angefangene 5 Minuten 4,25 €)

Die Vergütung der Entlastungsangebote von Einrichtungen der Freien Wohlfahrtspflege und der kommunalen Dienste richten sich nach deren individuellen Verträgen mit den Pflegekassen und dem jeweils zuständigen Sozialhilfeträger.

Die ab 01.01.2025 geltenden Verträge gemäß § 89 SGB XI nebst Leistungsbeschreibung/ -übersicht und Kostenvoranschlag finden Sie in Kürze auf der [Internetseite der AOK Bayern im Fachportal für Leistungserbringer](#).

Dem Landesamt für Pflege (LfP) sind etwaige Erhöhungen von Stundensätzen anzuzeigen.

Bei Fragen zur Abrechnung stehen Ihnen die Pflegekassen und die privaten Pflegeversicherungsunternehmen zur Verfügung.

Hinweis zu Änderungen beim Mindestlohn

Diese Information gilt für anerkannte und geförderte Angebote zur Unterstützung im Alltag, **nicht für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen.**

§ 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AVSG

„bei der Beschäftigung der eingesetzten Kräfte die einschlägigen sozial- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen sowie der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn beachtet werden...“

Für angestellte Mitarbeitende in Betreuungsgruppen, ehrenamtlichen Helferkreisen, TiPis sowie Angeboten der Alltags- oder Pflegebegleitung wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Pflege zugrunde gelegt.

Bei angestellten Mitarbeitenden in dem Angebot haushaltsnahe Dienstleistungen wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt.

- Demnach beträgt der Mindestlohn in Bezug auf das Angebot „**Alltagsbegleitung**“ aktuell 15,50 € (seit 01.05.2024).
- Demnach beträgt der Mindestlohn in Bezug auf das Angebot der „**haushaltsnahen Dienstleistung**“ aktuell 14,25 € (seit 01.01.2025).

§ 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AVSG

„bei Angeboten zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, der Kostensatz für eine Helferstunde nicht höher ist als der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn zuzüglich eines 50 %igen Aufschlags für Fixkosten“

Angebote zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, sind die Angebote „ehrenamtlicher Helferkreis“, „Alltagsbegleiterinnen und -begleiter“, „Pflegebegleiterinnen und -begleiter“ und „haushaltsnahe Dienstleistungen“.

Rechenbeispiel für das Angebot „haushaltsnahe Dienstleistungen“:

14,25 € + 7,13 € = 21,38 €/ehrenamtliche Helferstunde

Es wird der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt. Dieser beträgt aktuell 14,25 € pro Stunde. Der Fixkostenzuschlag beträgt 7,13 €.

Neue Schulungsplattform mit neuem Schulungsformat

Seit dem 01.01.2025 gibt es für die Ehrenamtlich tätige Einzelperson nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG eine neue Schulungsplattform mit einem neuen Schulungsangebot. Bisher gab es nur die Möglichkeit, an einer Präsenz- oder Online-Live-Schulung teilzunehmen.

Seit dem 01.01.2025 besteht nun zusätzlich die Möglichkeit eines Selbststudiums mit anschließendem Online-Live-Austauschtreffen.

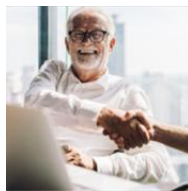
Alle Kurse finden Sie auf der neuen [Schulungsplattform](#).

Ehrenamtskarte für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen

Seit Ende 2024 ist es möglich, dass ehrenamtlich tätige Einzelpersonen nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG die bayerische Ehrenamtskarte beim zuständigen Landratsamt beantragen können.

Hierfür sollte die pflegebedürftige Person bzw. die pflegebedürftigen Personen, die durch die ehrenamtlich tätige Einzelperson unterstützt werden, das Engagement entsprechend bestätigen (z.B. über den Stundennachweis o.ä.). Unter diesem [Link](#) ist durch Eingabe der Postleitzahl die zuständige, ausstellende Stelle zu finden.

Informationen zur Bayerischen Ehrenamtskarte finden Sie zudem [hier](#) .



Informationen im Bereich Beratung in der Pflege

Rückblick Fachstellen- und Pflegestützpunkttreffen

Am 13. November 2024 fand unser neuntes Fachstellen- und Pflegestützpunkttreffen statt. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde für die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Informationen aus dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention und dem Bayerischen Landesamt für Pflege (LfP) besprachen die Teilnehmenden kurz den Förderantrag vom LfP für 2025. Anschließend gab unser Fachberater Klaus Pippan einen Vortrag zum Thema Demenz und Autofahren sowie Hinweise, wohin sich Betroffene und Angehörige wenden können und wie eine Einschätzung der Fahrtüchtigkeit erfolgt.

Zum Schluss gab es noch genügend Zeit zum Austausch untereinander.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Interesse und den gelungenen Austausch.

Das nächste Fachstellentreffen wird am 29.04.2025 stattfinden. Eine Einladung sowie weitere Informationen dazu erfolgen per E-Mail.



Weiteres Wissenswertes

Leitfaden BMFSFJ: Betriebliche Pflegelotsende erfolgreich einsetzen

Das BMFSFJ hat einen Leitfaden veröffentlicht, um die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu verbessern. Dazu werden betriebliche Pflegelotsen eingesetzt, die die Beschäftigten bei Vereinbarkeitsfragen unterstützen. Der Leitfaden berücksichtigt die Herausforderungen der Pflege von Menschen mit Demenz und stellt die einzelnen Aufgaben, die geeignete Auswahl und die Vorteile von betrieblichen Pflegelotsenden vor. Der Leitfaden soll Unternehmen generell unterstützen, damit diese Pflegelotsende einführen. Weitere Informationen sowie den Leitfaden zum Herunterladen finden Sie [hier](#). Eine Übersicht über aktuelle Fortbildungsmöglichkeiten zum betrieblichen Pflegelotsen finden Sie [hier](#).

Förderfinder – Durchblick im Förderdschungel

Unter Federführung des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales wurde das Projekt Förderfinder entwickelt. Mit dem Förderfinder durchsuchen Sie sämtliche Förderleistungen und finden die passenden Fördermöglichkeiten für sich. Die Suchergebnisse informieren u.a. über förderberechtigte Stellen, das Ziel der Förderung, die Voraussetzungen zur Antragsstellung sowie erforderliche Unterlagen zur Antragsstellung, Fristen und Verfahrensablauf. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#). Zur Startseite des Förderfinders klicken Sie bitte [hier](#).

Newsletter erstellt durch: Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz
Nächster Newsletter 2/2025: Mai 2025

 FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Oberpfalz Nelkenstraße 4, 92237 Sulzbach-Rosenberg Telefon 09661 8999315 Fax 09661 3048617 info@demenz-pflege-oberpfalz.de www.demenz-pflege-oberpfalz.de	Projektträger:  Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention  Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern (soziale Pflegekasse) und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert. Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
--	---

Bildnachweis

Themenbilder: istock und pixabay; Titelbild: pixabay